



Norderweiterung Hafen Brake Liegeplatz 2

Herstellung einer schweren Kaje (270 m) als weiteren Liegeplatz für die Verladung von Stück- und Massengütern sowie Schwerlastgütern am seeschifftiefen Fahrwasser der Weser. Kombinierte schrägpfehlverankerte Spundwand mit einem auf Ortbetonrammpfählen gegründeten Stahlbetonüberbau.

Technische Daten:

Hauptleistungen / -massen:

Spundwand und Pfähle	ca. 2.500 t
Ortbetonrammpfähle (Ø 61 + 51 cm)	ca. 5.000 m
Bodenbewegung	ca. 220.000
Stahlbeton liefern und einbauen	ca. 6.200 m ³
Betonstahl	ca. 700 t
Kajenausrüstung, u.s.w. Böschungssicherung mit Deckwerksverklammerung	ca. 2200 m ²
Fender (davon 6 Stück mit Leitern)	12 Stück
Kranbauschienen	ca. 360 m



November 2009 bis November 2011

Auftraggeber

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Niederlassung Brake

Auftragnehmer

ARGE Norderweiterung Hafen Brake: • TAGU (Tiefbau GmbH Unterweser), Oldenburg • F+Z Baugesellschaft mbH, Hamburg

Eckdaten

Herstellung einer schweren Kaje (270 m)

Auftragsvolumen

11,5 Mio. € (netto) - Anteil TAGU 5,75 Mio. € (50 %)

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de